

GEOGRAPHIE – ausserfakultär

Ausserfakultäres Bachelor- und Masterstudienfach

Bachelor of Arts: B A in Geographie und einem Bachelorstudienfach der Phil.-Hist. Fakultät

Master of Arts: M A in Geographie und einem Masterstudienfach der Phil.-Hist. Fakultät

Bachelor of Sciences: B Sc in Sport Science mit Geographie als Zweitfach

Master of Sciences: M Sc in Sport Science mit Geographie als Zweitfach

Die Geographie ist ein interdisziplinär ausgerichtetes Fach mit natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Inhalten, Perspektiven und Methoden. Dieser integrative Ansatz macht die Stärke dieses Faches aus. Die Geographie stellt Erkenntnisse über physische, sozioökonomische Prozesse in den konkreten Kontext von Orten und Regionen und vermittelt so ein differenziertes Bild der unterschiedlichen Kulturen, Wirtschaftsformen, politischen und sozialen Systeme, physischen Umwelten und Landschaften, die unsere Erde prägen.

Die naturwissenschaftliche «Physische Geographie» untersucht die Struktur und Dynamik der physischen Umwelt und der in ihr ablaufenden Prozesse. Die gesellschaftswissenschaftlich ausgerichtete «Humangeographie» befasst sich mit der Struktur und Dynamik von Kulturen, Gesellschaften und Ökonomien und der Raumbezogenheit des menschlichen Handelns. Angesichts der weitreichenden sozialen und ökonomischen Ungleichheit, der globalen Umweltveränderungen sowie der zunehmenden Verknappung natürlicher Ressourcen fokussiert das Geographiestudium auf gesellschaftliche Anliegen und Fragestellungen des globalen Wandels, beispielsweise dem sozioökonomischen Wandel von Gesellschaften in der Ära der Globalisierung, dessen räumlichen Manifestationen einschliesslich der sozialen und regionalen Disparitäten, deren Handhabung in der Planungs-, Standort- und Entwicklungspolitik sowie deren politisch-kulturellen und institutionellen Grundlage.

Schwerpunkt der Lehre und Forschung

Die Profilierungsbereiche der Basler Geographie sind Umweltwandel und Landnutzungsänderungen: In der Physiogeographie steht das Zusammenwirken der Sphären an der Erdoberfläche im Zentrum von Forschung und Lehre. Neben den konzeptionellen Grundlagen der Physiogeographie werden Formen und Prozesse sowie Landschaftsökologie und Umweltwandel vertiefend behandelt. Die vermittelten Methoden umfassen die Messung im Feld und Analyse im Labor, die numerische Modellierung von Umweltwandel, bis hin zur Visualisierung räumlicher Daten mit Hilfe geographischer Informationssysteme.

Im Fokus des Forschungsbereichs «Landnutzungsänderungen» steht das Land als knappe Ressource, deren Verfügbarkeit von biophysikalischen Faktoren wie Klima oder Bodenqualität beeinflusst wird. Die Landnutzung wird ausserdem durch menschliches Handeln bestimmt, z. B. durch den Ackerbau oder Entwaldung. Wichtige methodische Schwerpunkte der Forschungsgruppe «Landnutzungsänderungen» sind Modelle zur Politikfolgenabschätzung sowie empirische Sozialforschung.

Studienaufbau Bachelorstudium

Der Bachelor ist der erste Studienabschluss vor dem Master. Er umfasst insgesamt 180 Kreditpunkte (KP). Das ausserfakultäre Studienfach Geographie (75 KP) wird mit einem zweiten Phil.-Hist. Studienfach, einem zweiten ausserfakultären Studienfach (jeweils zu 75 KP) und einem freien Wahlbereich (30 KP) oder als Zweitfach zu Sportwissenschaft (105 KP) studiert.

Studienplan Bachelorstudium	KP
Ausserfakultäres Studienfach Geographie (75 KP)	
Modul Fachwissenschaftliche Grundlagen der Geographie	20
Modul Vertiefung Landschaft und Umwelt	30
Modul Geographische Arbeitsmethoden (mit Berufspraktikum)	25
Total Studienfach Geographie	75
Studienfach aus der Phil.-Hist. Fakultät oder ausserfakultäres Fach	75
Freier Wahlbereich	30
oder	
Sportwissenschaft	105
Total	180

Studienaufbau Masterstudium

Der Master ist der zweite Studienabschluss und folgt dem Bachelor. Das Masterstudium umfasst insgesamt 120 Kreditpunkte (KP) und umfasst zwei Fächer sowie einen freien Wahlbereich. Das ausserfakultäre Studienfach Geographie kann entweder als Major (80 KP) oder Minor (35 KP) in Kombination mit einem zweiten Masterstudienfach studiert werden. Hinzu kommt der freie Wahlbereich. Ausserdem besteht die Möglichkeit, Geographie als Minor zu Sportwissenschaften zu wählen.

Studienplan Masterstudium	KP
Ausserfakultäres Studienfach Geographie im Minor (35 KP)	
Modul Fachkompetenz Globaler Wandel	15
Modul Geographische Methoden- und Forschungskompetenz	10
Modul Exkursionen	6
Masterprüfung	4
Zweitfach	35
Masterarbeit (im Zweitfach)	30
Freier Wahlbereich	20
oder	
Sportwissenschaft	48
Masterarbeit in Sportwissenschaft	30
Wahlbereich	7
Ausserfakultäres Studienfach Geographie im Major (80 KP)	
Modul Fachkompetenz Globaler Wandel	15
Modul Geographische Methoden- und Forschungskompetenz	10
Modul Exkursionen	6
Masterprüfung	4
Masterarbeit in Geographie	45
Zweitfach	35
Freier Wahlbereich	5
Total	120

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht ungefähr 30 Arbeitsstunden.

Unterrichtssprache

Unterrichtssprache ist Deutsch. Im Master sind auch Lehrveranstaltungen in Englischer Sprache möglich.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Im Bachelorstudium ist ein acht- bis zehnwöchiges Berufspraktikum obligatorisch.

Fächerkombination

Das **ausserfakultäre Studienfach Geographie** wird auf Bachelor- wie Masterstufe in Kombination mit einem zweiten Studienfach aus der Phil.-Hist. Fakultät, einem ausserfakultären Studienfach (siehe <https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/>) und einem freien Wahlbereich oder als Zweitfach zu Sportwissenschaft studiert.

Im **Bachelorstudium** werden in beiden Studienfächern je 75 KP, im freien Wahlbereich 30 KP erworben (Ausnahme: Kombination Sportwissenschaft zu 105 KP und Studienfach zu 75 KP). Auf **Masterstufe** wird das ausserfakultäre Studienfach Geographie zum Major, wenn im Studienfach Geographie auch die Masterarbeit geschrieben wird (Major Geographie: 35 KP + 45 KP für die Masterarbeit; Minor: 35 KP, Wahlbereich: 5 KP). Wird im anderen Studienfach die Masterarbeit geschrieben, ist Geographie der Minor (Minor Geographie: 35 KP; Major: 35 KP + 30 KP für die Masterarbeit; freier Wahlbereich: 20 KP). Der **freie Wahlbereich** steht allen Studierenden unabhängig von ihrem Studienfach oder Studiengang zusätzlich zur freien Verfügung. Mit welchen Veranstaltungen sie diese KP erwerben, bleibt ihnen überlassen. Der freie Wahlbereich dient in der Regel dem Erwerb allgemeiner Kompetenzen (Fremdsprachen, EDV, Rhetorik etc.), dem interdisziplinären Lernen (fachfremde bzw. interdisziplinäre Lehrveranstaltungen) und/oder der weiteren Vertiefung des eigenen Fachstudiums oder dem Erwerb eines Zertifikats.

Für ein **Sportstudium** an der Medizinischen Fakultät kann Geographie als Zweitfach (Minor) mit 110 KP (75 KP im Bachelor- und 35 KP im Masterstudium) gewählt werden. Weitere Informationen können beim Studiengangsekretariat Geowissenschaften erfragt werden: Yvonne Steiner Ly, T +41 61 207 36 45, e-mail: yvonne.steiner@unibas.ch.

Das **Lehrdiplom für Maturitätsschulen** setzt einen Masterabschluss in ein bis zwei Unterrichtsfächern voraus (siehe «Weitere Abschlussmöglichkeiten»).

Studienbeginn

Der Beginn des Bachelorstudiums ist nur im Herbstsemester möglich, der des Masterstudiums sowohl im Herbst- als auch Frühjahrssemester.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Bachelor beträgt 6 Semester, für den Master 4 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Bachelor- und Masterstudiengang in Geowissenschaften: Diese Studienvariante mit einer stärkeren naturwissenschaftlichen Ausrichtung beschreibt das entsprechende UNI INFO.

Lehrdiplom für die Sekundarstufe I: Das Lehrdiplom für die Sekundarstufe I kann auf verschiedenen Wegen erreicht werden. Der konsekutive Weg führt über einen universitären Bachelorabschluss und

ein Masterstudium an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW). Beim integrierten Weg finden beide Ausbildungsphasen, also das BA- und MA-Studium, an der PH FHNW statt. Einzelheiten stehen im aktuellen Studienführer der Pädagogischen Hochschule FHNW. Siehe auch <https://www.fhnw.ch/de/studium/paedagogik/sekundarstufe-1>

Lehrdiplom für Maturitätsschulen: Der Weg zum Lehrdiplom für Maturitätsschulen (Sekundarstufe II) führt über einen universitären Masterabschluss in einem oder zwei Unterrichtsfächern der Sekundarstufe II. Zusätzlich sind zwei Semester – im Vollzeitstudium, bei Teilzeit-Studium entsprechend länger – für das berufsbezogene Studium (insbesondere Fachdidaktik, Erziehungswissenschaften, Berufspraktische Studien) an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) zu absolvieren. Für das Lehrdiplom für Maturitätsschulen ist das Studium eines zweiten (Schul-)Faches nicht vorgeschrieben, jedoch aus Anstellungsgründen sehr empfehlenswert. Im zweiten Fach sind nach Massgabe der PH FHNW mind. 90 Kreditpunkte nachzuweisen. Einzelheiten finden sich auf dem Merkblatt «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» sowie im aktuellen Studienführer der Pädagogischen Hochschule FHNW. Siehe auch: <https://fhnw.ch/de/studium/paedagogik/sekundarstufe-2/sek2-diplom>

Doktorat: Nach einem qualifizierten Studienabschluss (Master u. ä.) ist eine Promotion möglich. Sie setzt wissenschaftliche Selbständigkeit, Fähigkeit zu konsequenter langfristiger Geländearbeit und überdurchschnittliche Beschäftigung mit der Fachliteratur voraus.

Berufsmöglichkeiten

Eine möglichst praxisorientierte Ausrichtung des Studiums und die sorgfältige Wahl der Studienkombination können die Berufsaussichten positiv beeinflussen. Das Studium eröffnet ein breites Spektrum von Berufsmöglichkeiten in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, Umwelt- und Landschaftsschutz, Information und Dokumentation (z.B. Statistik, Informatikdienste, Kartographie, Geographische Informationssysteme/Geoinformatik), Schule (Vermittlung des geowissenschaftlichen Fachwissens im Schulfach Geographie), ferner nach einem Masterstudium auch Hochschule (Forschung und Lehre).

Zulassung

Bachelorstudium: Eidg. anerkannte gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelor-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Pädagogischen Hochschule.

Verbindliche Informationen unter: <https://unibas.ch/zulassung>

Masterstudium: Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt mit einem Bachelorgrad im Studienfach Geographie der Universität Basel oder gleichwertige Studienleistungen im selben Umfang, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

Verbindliche Informationen zur Zulassung finden sich in der entsprechenden Studienordnung sowie unter <https://unibas.ch/zulassung>.

Anmeldung

Anmeldung unter <https://unibas.ch/anmeldung>; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrsemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-

Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw. Für Exkursionen und Geländepraktika muss pro Semester mit CHF 100.- bis 500.- gerechnet werden. Im Masterstudium ist die Teilnahme an einer längeren Exkursion («Extended Fieldtrip») Pflicht. Diese dauert rund 14 Tage und findet in der Regel im Ausland statt. Die Kosten hierfür belaufen sich je nach Zielort auf CHF 1000.- bis 3000.-.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch, <https://unibas.ch/mobilitaet>

Weitere Informationen

Wegleitungen, Studienpläne und Studienordnungen für das ausserfakultäre Studienfach Geographie finden sich unter <https://geo.unibas.ch/de/studiengaenge/studienfach-geographie/ba-geographie-minor-geographie/>.

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: <https://unibas.ch/vv>
- Basler Studienführer: <https://studienberatung.unibas.ch/de/studienfuehrer>
- Website der Universität Basel: <https://unibas.ch>

Studienfachberatung

Das Studiengangsekretariat Geowissenschaften ist für alle grundsätzlichen Fragen zum Studienaufbau, zu den Prüfungen usw. die zuständige Auskunftsstelle: Yvonne Steiner Ly, Klingelbergstr. 27, 4056 Basel, T +41 61 207 36 45, <https://geo.unibas.ch/de>, e-mail: yvonne.steiner@unibas.ch

Es wird dringend empfohlen, sich frühzeitig an die Studienfachberatungen zu wenden. Hier können die individuellen Fragen zur fachspezifischen Studiengestaltung und zu den Berufsmöglichkeiten persönlich besprochen werden.

Adressen

Studiengangsekretariat Geowissenschaften

Klingelbergstrasse 27, 4056 Basel, T +41 61 207 36 45

<https://geo.unibas.ch/de>

e-mail: yvonne.steiner@unibas.ch

Studienadministration der Phil.-Hist. Fakultät

Bernoullistrasse 28, 4056 Basel

<https://philhist.unibas.ch/de/studium/ansprechpersonen>

e-mail: studadmin-philhist@unibas.ch

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23

<https://unibas.ch>

Anfragen über <https://unibas.ch/studseksupport> (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steinengraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29

<https://studienberatung.unibas.ch>

e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Dr. phil. Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Ruth Delzeit, Prof. Dr. Nikolaus Kuhn und Yvonne Steiner Ly vom Departement Umweltwissenschaften der Universität Basel, September 2026.

© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.